

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **17 (1899)**

Heft 347

PDF erstellt am: **02.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:
(incl. Porto)
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2^{te} Semester Fr. 3.
2^{te} — Ausland: Jährlich Fr. 12, 2^{te} Semester Fr. 6.
In der Schweiz kann nur bei der Post abonniert werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:
(Port compris)
Suisse: un an fr. 6, 2^e semestre fr. 3.
Etranger: un an fr. 12, 2^e semestre fr. 6.
On s'abonne, en Suisse, exclusivement aux offices postaux; à l'étranger, aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille, à Bern.
Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint in der Regel täglich und wird mit den Abendzügen verschickt.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paraît, dans la règle, tous les jours, et est expédiée par les trains du soir.
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile.		Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page.	

Inhalt — Sommaire
Konkurse. — Faillites. — Nachlassverträge. — Concordats. — Handelsregister. — Register du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Einnahmen der Zollverwaltung. — Recettes de l'administration des douanes.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Konkurse. — Faillites. — Fallimenti.

Konkurrenzeröffnungen. — Ouvertures de faillites.
(B.-G. 281 u. 282.) (L. P. 281 et 282.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensgegenstände Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche, unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge etc.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursante einzugeben.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie, ohne Nachteil für sein Vorrangsrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursante zur Verfügung zu stellen, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorrangsrecht.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährspflichtige beizuhelfen.

Ct. de Fribourg. Office des faillites de la Sarine, à Fribourg. (1879)
Failli: Kowalski, Jean-B., doreur, à Fribourg.
Date de l'ouverture de la faillite: 6 novembre 1899.
Première assemblée des créanciers: Mercredi, 15 novembre 1899, à 10 heures du jour, à la maison judiciaire, à Fribourg.
Délai pour les productions: 8 décembre 1899 inclusivement.

Kt. Basel-Stadt. Konkursamt Basel. (1872)
Gemeinschuldner: Jenny u. Cie., Kommanditgesellschaft (unbeschränkt haftender Teilhaber Daniel Rudolf Jenny), Agentur.
Datum der Konkurseröffnung: 1. November 1899.
Summarisches Verfahren (Art. 231 des Betreibungs-Gesetzes).
Eingabefrist: Bis und mit 28. November 1899.

Ct. de Vaud. Office des faillites de Vevey. (1885)
Failli: Dupraz, Henri, négociant, Cave des Ménages, à Vevey.
Date de l'ouverture de la faillite: 4 novembre 1899.
Première assemblée des créanciers: Lundi, 13 novembre 1899, à 2 heures après-midi, en maison de ville, à Vevey.
Délai pour les productions: 8 décembre 1899 inclusivement.

Ct. de Genève. Office des faillites de Genève. (1883)
Failli: Dapaz, Louis, droguiste, rue du Môle, 24, à Genève.
Date de l'ouverture de la faillite: 30 octobre 1899.
Première assemblée des créanciers: Jeudi, 16 novembre 1899, à 10 heures avant-midi, à Genève, au Palais de Justice, Place du Bourg-de-Four, 1^{re} cour, 1^{er} étage.
Délai pour les productions: 8 décembre 1899 inclusivement.

Kollokationsplan. — Etat de collocation.
(B.-G. 249 u. 250.) (L. P. 249 et 250.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich. Konkursamt Zürich I. (1870)
Gemeinschuldnerin: Allgem. Aktienbaugesellschaft Zürich in Liquidation (S. H. A. B. 1899, pag. 1155).
Anfechtungsfrist: Bis und mit 18. November 1899.

Kt. Freiburg. Konkursamt des Sensebezirks in Tafers. (1882)
Gemeinschuldner: Borner, A., senior, Inhaber der Ziegelei von Freiburg in Düringen (S. H. A. B. 1899, pag. 995).
Anfechtungsfrist: Bis und mit 18. November 1899.

Kt. Aargau. Konkursamt Kuhn. (1840)
Gemeinschuldnerin: Firma Müller-Lüscher und Comp., Blusen- und Hemdenfabrikation, Manufakturwaren- und Weinhandlung, in Schöftland (S. H. A. B. 1899, pag. 907).
Anfechtungsfrist: Bis und mit 14. November 1899.

Kt. Aargau. Konkursamt Lenzburg. (1884)
Gemeinschuldner: Lang, Philipp Bernhard, in Lenzburg, alleiniger Inhaber der Firma «Brauerei zum Felsenkeller B. Lang» in Lenzburg (S. H. A. B. 1899, pag. 1139).
Anfechtungsfrist: Bis und mit 16. November 1899.

Schluss des Konkursverfahrens. — Clôture de la faillite.
(B.-G. 268.) (L. P. 268.)

Kt. Zürich. Konkursamt Affoltern a/Albis. (1876)
Gemeinschuldner: Schaufelberger, Johannes, gew. Wirt und Baumeister «z. Adler» in Knonau (S. H. A. B. 1899, pag. 720).
Datum des Schlusses: 3. November 1899.

Ct. de Neuchâtel. Office des faillites de La Chaux-de-Fonds. (1884)
Failli: Frésard, Louis, négociant en fournitures d'horlogerie, précédemment domicilié à La Chaux-de-Fonds, actuellement à Paris (F. o. s. d. c. 1899, pag. 617).
Date de la clôture: 7 novembre 1899.

Konkurssteigerungen. — Vente aux enchères publiques après faillite.
(B.-G. 257.) (L. P. 257.)

Kt. Zürich. Konkursamt Oberstrass in Zürich IV (1878)
im Auftrage des Konkursamtes Weinfelden.
Aus dem Konkurse des Pauli, Jakob, «zum Rössli», in Leimbach, Thurgau (S. H. A. B. 1899, pag. 1314), bringt das Konkursamt Oberstrass Freitag, den 8. Dezember 1899, abends 5 Uhr, im Restaurant «zur Frohbürg» des Herrn Caspar Gartmann, Schaffhauserstrasse Nr. 119, in Unterstrass auf öffentliche Steigerung, was folgt:
1) Ein Wohnhaus mit Veranda und gewölbtem Keller (Assek.-Nr. 551, Police Nr. 9), für Fr. 50,900 assekuriert.
2) 328,9 m² Land: Gebäudegrundfläche und Hofraum, an der Irehelstrasse in Unterstrass gelegen.
3) Ein Wohnhaus mit Veranda und gewölbtem Keller (Assek.-Nr. 554, Police Nr. 11), für Fr. 49,300 assekuriert.
4) 349 m² Land: Gebäudegrundfläche und Hofraum, daselbst.
Die Gantbedingungen liegen ab 29. November a. c. hierorts zur Einsicht auf.

Kt. Zürich. Konkursamt Zürich I. (1850)
Aus dem Konkurse der Witwe Scherb-Weber, Bertha Rosa, an der Zähringerstrasse, in Zürich, wird Montag, den 4. Dezember 1899, abends 5 Uhr, im Restaurant Schneebeli am Limmatquai in Zürich öffentlich versteigert:
Das Wohnhaus mit Wirtschaft Zähringerstrasse Nr. 38, in Zürich I, assekuriert für Fr. 55,000, mit 109,7 m² Grundfläche.
Die Steigerungsbedingungen liegen vom 25. November 1899 an hierorts zur Einsicht auf.

Kt. Aargau. Konkursamt Zofingen. (1874)
Im Konkurse über Lüscher-Thut, Heinrich, Landwirt, in Kölliken (S. H. A. B. 1899, pag. 1329), werden Samstag, den 11. November nächsthin, nachmittags 1 Uhr, beim Hause des Konkursiten gegen Barzahlung versteigert:
Eine Kuh, ein Kalb und ein Schwein.

Nachlassverträge. — Concordats. — Concordati.

Bestätigung des Nachlassvertrages. — Homologation du concordat.
(B.-G. 808.) (L. P. 808.)

Kt. Luzern. Gerichtspräsident von Rothenburg. (1874)
Schuldner: Troxler, Xaver, Düngerfabrikation, in Rothenburg (S. H. A. B. 1899, pag. 1298).
Datum der Bestätigung: 19. Oktober 1899.

Kt. Aargau. Bezirksgericht Zofingen. (1875)
Schuldnerin: Firma Schenk, Schädeli & Co., Eisen- und Metallwarenhandlung en gros, in Zofingen (S. H. A. B. 1899, pag. 1298).
Datum der Bestätigung: 25. Oktober 1899.

Ct. de Vaud. Président du tribunal de Lausanne. (1877)
Débiteur: Derron, Auguste, fabricant de meubles, à Renens (F. o. s. d. c. 1899, pag. 1314).
Date de l'homologation: 25 octobre 1899.

Betreibung und Konkurs. — Poursuite pour dettes et faillites.

Verschiedene Bekanntmachungen. — Avis divers.

Kt. Zürich. Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung. (1873)
Mit Beschluss vom 3. November 1899 hat das Bezirksgericht Zürich III. Abteilung, die dem Galvagni, Adriano, Kolonialwarenhandlung, Neugasse 70, in Zürich III (S. H. A. B. 1899, pag. 1330) erteilte Stundung infolge

Rückzuges des Begehrens um Bewilligung der Rechtswohlthat des Nachlassvertrages aufgehoben, was andurch öffentlich bekannt gemacht wird.

Zürich, den 4. November 1899.

*Im Namen des Bezirksgerichtes III. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: Dr. G. Keel.*

Kt. Zürich.

Konkursgericht Zürich.

(1890)

Ediktalladung.

Gegen Salerno, Stephan, geb. 1859, von Wien, Privatsekretär, wohnhaft gewesen an der Usterstrasse Nr. 19, in Zürich I, dessen Aufenthaltsort hier unbekannt ist, hat Rechtsanwalt Dr. Melliger in Zürich I namens und mit Vollmacht des Erwin Sager, Theaterstrasse 20, in Zürich I, gestützt auf Art. 190, Ziffer 1 des Konkursgesetzes, für dessen Forderung von Fr. 6900, nebst Zins zu 5% seit dem 24. Oktober 1899, das Konkursbegehren gestellt. Zur Verhandlung über dieses Begehren ist Termin angesetzt auf Samstag, den 11. November 1899, vormittags 11 Uhr. Es steht dem Schuldner frei, zur genannten Zeit vor dem Konkursrichter im Sühnamtsgebäude, Selnaustrasse 17, II. Stock, zu erscheinen. Im Falle Nichterscheins wird auf Grundlage der Akten entschieden.

Zürich, den 3. November 1899.

*Namens des Konkursrichters,
Der Substitut des Gerichtsschreibers: Dr. M. Thalberg.*

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1899. 3. November. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Schmid & Bercbold** in Zürich I (S. H. A. B. vom 22. Dezember 1896, pag. 1405) hat sich aufgelöst; zum gemeinsam bestellten Liquidator ist Otto Stünzi-Baumann, von Horgen, in Zürich II, gewählt worden, welcher die Liquidation unter der Firma **Schmid & Bercbold in Liq.** durchführen wird. Geschäftslokal: Gessnerallee 15.

3. November. Die Schweizerische Kohlenstaubfeuerungs-Aktien-gesellschaft (Patente Wegener u. a.) in Zürich II. (S. H. A. B. vom 31. August 1899, pag. 1119) hat ihr Domizil und das Geschäftslokal nach Zürich I, Bahnhofstrasse 76, verlegt.

3. November. In die unter der Firma **Stehli & Co** in Zürich I bestehende Kollektivgesellschaft (S. H. A. B. vom 16. Juli 1896, pag. 823) ist am 1. November 1899 als Kollektivgesellschafter eingetreten der bisherige Prokurist Emil Stehli-Zweifel, dato in Lancaster (Vereinigten Staaten). Die Gesellschafter Emil Stehli-Hirt, Robert Stehli, Sohn, und Max Fröhlicher wohnen in Zürich V.

3. November. Die Firma **Emil Angst** in Pfäffikon (S. H. A. B. vom 6. Oktober 1898, pag. 1159) ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Wegzuges des Inhabers erloschen.

3. November. Die Firma **K. Weiermann** in Zürich IV (S. H. A. B. vom 31. Dezember 1898, pag. 1480) ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

3. November. Die Firma **A. Mandowsky** in Zürich I (S. H. A. B. vom 19. Oktober 1898, pag. 1206) ist infolge Wegzuges der Inhaberin nach Mülhausen i. E. und daheriger Aufgabe des Geschäftes erloschen.

3. November. Die Firma **A. Stöckler-Loppacher** in Zürich III (S. H. A. B. vom 22. August 1899, pag. 1083) ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

4. November. **Aktienbuchdruckerei Wetzikon** in Wetzikon (S. H. A. B. vom 14. September 1887, pag. 707). Die Unterschrift des Geranten Konrad Altörfer ist infolge dessen Hinschiedes erloschen. Als Gerant ist vom Verwaltungsrate gewählt worden der bisherige Prokurist Daniel Meyer, von Hüntwangen bei Wyl (Zürich), in Wetzikon, und als Prokurist Fritz Lehmann, von Uetikon a. See, in Rüti (Zürich).

4. November. Die Firma **Blarer & Co** in Zürich I (S. H. A. B. vom 27. Juni 1899, pag. 855), (Gesellschafter: Gustav Blarer-Zündel und die Eidgenössische Bank, Aktiengesellschaft in Zürich I) wird hiemit infolge Konkurses über diese Kommanditgesellschaft von Amteswegen gelöscht.

Bern — Berne — Berna

Bureau Burgdorf.

1899. 2. November. Unter der Firma **Käsergesellschaft Dieterswald** besteht mit Sitz zu Dieterswald (Gemeinde Krauchthal), eine Genossenschaft, welche zum Zwecke hat: Hebung und Förderung der Landwirtschaft durch bestmögliche Verwertung der von den Genossenschaftern über ihren eigenen Bedarf hinaus zu produzierenden Milch durch Käse- und Butterbereitung, sei es durch den Betrieb dieses Geschäftes auf eigene Rechnung oder durch den Verkauf der Milch an einen dritten zu eben dieser Verwendung, oder auch durch sofortigen Verkauf der Milch in natürlichem Zustande. Die Statuten sind am 26. Februar 1899 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Die Mitgliedschaft wird erworben durch schriftliche Erklärung an den Vorstand und Aufnahmebeschluss der Hauptversammlung mit $\frac{2}{3}$ Stimmen der Anwesenden. Jedes Mitglied hat sich durch Unterzeichnung der Statuten zu verpflichten, die Milch seiner sämtlichen Kühe, mit Ausnahme des eigenen Bedarfs, der Gesellschaft zum Betriebe der Käserei zu überlassen. Neueintretende haben überdies einen Anteil à Fr. 100 zu übernehmen und die Einzahlungen nach den Beschlüssen der Hauptversammlung zu leisten. Der Austritt kann nur erfolgen auf Schluss eines Rechnungsjahres und zwar auf eine vorhergehende Kündigung von 2 Monaten; ferner erlischt die Mitgliedschaft durch Tod oder Ausschluss durch die Hauptversammlung. Austretende oder ausgeschlossene Mitglieder haben keinen Anspruch auf das Gesellschaftsvermögen. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 14,000; dasselbe ist eingeteilt in 140 Anteilscheine à Fr. 100, welche auf den Namen der Genossenschafter ausgestellt und als Pertinenzen der in ihrem Besitze befindlichen Heimwesen erklärt werden. Als selbständige Vermögensobjekte können dieselben nicht gepfändet und verwertet werden. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Vermögen derselben; die persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Die Hauptversammlungen werden durch Umbieten zusammenberufen. Aus dem Ertrage der gelieferten Milch und den sonstigen Einnahmen sind zuerst die Zinsen für die Kapitalschulden und Anteilscheine, die Kosten des Unterhalts der Gebäude und der Gerätschaften und die Betriebskosten zu bezahlen. Die Differenz zwischen dem Bruttoertrag und den Ausgaben bildet den Reinertrag der Genossenschaft. Dieser Reinertrag ist unter die Milchlieferanten pro rata ihres gelieferten Milchquantums zu verteilen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Hauptversammlung und der aus 5 Mitgliedern bestehende Vorstand. Die Amtsdauer der Vorstandsmitglieder beträgt 3 Jahre. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Hüttenmeister, der Vice-Hüttenmeister und der Sekretär durch kollektive Zeichnung je zu zweien. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen:

Friedrich Vogt, von Schüpfen, Hüttenmeister; Friedrich Krähenbühl, von Trub, Kassier und Vice-Hüttenmeister; Alfred Vogt, von Schüpfen, Sekretär; Christian Gerber, von Langnau, Milchfeker, und Johann Burkhard, von Sumiswald, Milchfeker, alle wohnhaft zu Dieterswald.

Bureau Langnau (Bezirk Signau).

3. November. Die Firma **B. Bernasconi** in Langnau (S. H. A. B. Nr. 7, II. Teil, vom 23. Januar 1883, pag. 46) ist infolge Verzichtleistung des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über auf die Firma «F. Zweacker» in Langnau.

Inhaber der Firma **F. Zweacker** in Langnau ist Friedrich Zweacker, von Jegenstorf, wohnhaft in Langnau. Natur des Geschäftes: Bau- und Cementgeschäft und Baumaterialienhandlung. Geschäftslokal: an der Bahnhofstrasse. Diese Firma hat Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «B. Bernasconi» übernommen.

Bureau de Moutier.

4 novembre. Le chef de la maison **Joh. Wegmüller, Käser**, à La Scheulte, est Jean-Ulrich Wegmüller, originaire de Walkringen, domicilié à La Scheulte. Genre de commerce: Fromagerie.

4 novembre. Le chef de la maison **J^h Chételat**, à Mervelier, est Joseph Chételat, originaire de Montsevelier, domicilié à Mervelier. Genre de commerce: Epicerie, mercerie et auberge.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1899. 3. November. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Aktiengesellschaft der Ofenfabrik Sursee vormals Weltert & Co** in Sursee, mit Zweigniederlassung in Basel. (S. H. A. B. Nr. 123 vom 12. April 1899, pag. 495) hat zum Direktor ernannt: Carl Fabel, von Frankfurt a. M., wohnhaft in Sursee.

4. November. Inhaber der Firma **J. Kurth** in Basel ist Johann Kurth, von Attiswyl (Bern), wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Schuhhandlung. Geschäftslokal: Kolmarerstrasse 44.

4. November. Die Firma **J. Boehny** in Zürich hat ihre Zweigniederlassung in Basel (S. H. A. B. Nr. 8 vom 27. Januar 1884, pag. 52) aufgegeben; die Firma ist daher in Basel erloschen.

4. November. Inhaberin der Firma **Ida Waibel-Senn Nachf. v. J. Boehny** in Basel ist Witwe Ida Waibel-Senn, von und in Basel. Natur des Geschäftes: Handschuh- und Kravattenhandlung. Geschäftslokal: Freiestrasse 70.

4. November. Die Firma **E. Hindermann-Schoelly** in Basel (S. H. A. B. Nr. 187 vom 24. Dezember 1890, pag. 895) ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

Schaffhausen — Schaffhouse — Schaffusa

1899. 2. November. Die Firma **C. Sigerist-Schelling** in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 34, vom 9. März 1883, pag. 257) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Die Kinder der Eheleute Sigerist-Schelling, nämlich: 1. Carl Sigerist, Kaufmann, 2. Hedwig Sigerist, 3. Franz Sigerist, Küfer, 4. Louise Sigerist, diese 4 in Schaffhausen, 5. Sophie Sigerist in Clermont-Ferrand (Frankreich), 6. Maria Sigerist, 7. Heinrich Sigerist, 8. Clara Sigerist, 9. Rosalie Sigerist, 10. Rudolf Sigerist, 11. Bernhard Sigerist, 12. Emma Sigerist und 13. Martha Sigerist, diese 8 in Schaffhausen, alle von Schaffhausen (die minderjährigen Maria, Heinrich, Clara, Rosalie, Rudolf, Bernhard, Emma und Martha Sigerist, mit Zustimmung ihres Vormundes und der Waisenbehörden) haben unter der Firma **Carl Sigerist & Co** in Schaffhausen eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 5. Januar 1899 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «C. Sigerist-Schelling» übernommen hat. Carl und Franz Sigerist sind unbeschränkt haftende Gesellschafter, die Kinder, Hedwig, Louise, Sophie, Maria, Heinrich, Clara, Rosalie, Rudolf, Bernhard, Emma und Martha Sigerist Kommanditäre, jedes mit dem Betrage von neunundneunzigtausend Franken. Das gesamte Kommanditkapital beträgt somit neunundneunzigtausend Franken. Natur des Geschäftes: Leder- und Weinhandlung. Geschäftslokal: Vorstadt, Haus «Zum alten Bären».

4. November. Die Firma **J. J. Schachenmann, Metzger**, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 77, vom 29. März 1892, pag. 305) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1899. 4. November. Inhaber der Firma **Grande Pharmacie Internationale, Gust. Schmidt**, Apotheker in Davos-Platz, welche am 10. Oktober 1899 entstanden ist, ist Gustav Schmidt, von Posen (Preussen), wohnhaft in Davos-Platz. Natur des Geschäftes: Apotheke. Geschäftslokal: Im Kurhaus Davos-Platz.

4. November. Die Firma **J. J. Carisch** in Reams (S. H. A. B. 1883, pag. 585) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

4. November. Inhaber der Firma „Anglo-Swiss“ **Hans Häfliger** in Davos-Platz, welche am 15. Oktober 1899 entstanden ist, ist Hans Häfliger, von Entfelden, wohnhaft in Davos-Platz. Natur des Geschäftes: Bonneterie, Trikoterie, Ganterie. Geschäftslokal: Villa des Alpes.

4. November. Der Verein unter der Firma **Kaufmännischer Verein Chur** in Chur (S. H. A. B. 1898, pag. 409) hat in seiner Sitzung vom 13. Juni 1899 an Stelle des austretenden Franz Werner Ludwig Kratzer zum Aktuar ernannt.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau.

1899. 3. November. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Wild & Cie.** in Suhr (S. H. A. B. 1899, pag. 495) hat sich aufgelöst, die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über: Ernst Bürgin, von Schopfheim (Grh. Baden), in Aarau, und Richard Graebener, von Oberegggen, in Aarau, haben unter der Firma **E. Bürgin & Cie. Wild & Cie. Nachf.** in Suhr eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1899 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Wild & Cie.» übernimmt. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist: Ernst Bürgin. Kommanditär ist: Richard Graebener mit dem Betrage von fünfzehntausend Franken (Fr. 15,000). Natur des Geschäftes: Fabrik von Reisszeugen und mathematischen Instrumenten. Geschäftslokal: Suhr bei Aarau. Die Firma erteilt Prokura an: Richard Graebener, von Oberegggen, in Aarau.

Genf — Genève — Ginevra

1899. 3 novembre. De procès-verbal dressé par M^e Eugène-Henri Picot, et son collègue, notaires, à Genève, le 23 octobre 1899, d'assemblées générales ordinaires et extraordinaires de la société anonyme **La Foncière genevoise**, dont le siège est à Genève (F. o. s. du c. du 3 juin 1896, n^o 452, pag. 631), il résulte: 1^o Que Jean-Marie Puthon, demeurant à Grange-Canal, a été nommé administrateur, en remplacement de Aug. Golay, membre sortant. 2^o Que le capital de la dite société, qui était précédemment de francs 100,000, a été augmenté de francs 26,000, par conséquent, porté à cent vingt six mille francs (fr. 126,000), divisé en 252 actions de fr. 500, toutes au porteur et entièrement libérées.

Edg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

Nr. 11,584. — 2. November 1899, 6 Uhr p.

Basler Chemische Fabrik,
Basel (Schweiz).

Anilinfarben.

Indazurine

Nr. 11,585. — 3 novembre 1899, 11 h. a.

Achille Hirsch, Vigilant Watch Manufactory,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres, étuis et leurs emballages.



Nr. 11,586. — 2 novembre 1899, 12 h. m.

Charles Robert-Tissot, fabricant,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres, étuis et leurs emballages.



Nr. 11,587. — 4 novembre 1899, 8 h. a.

Fulda & David, fabricants,
Londres (Grande-Bretagne).

Montres.

INGOMAR

Nr. 11,588. — 4. November 1899, 8 Uhr a.

Fritz J. Kürschner, Confiseur,
St. Gallen (Schweiz).

Schweizeralpenkräuter-Pastillen, Schweizeralpenkräuter-Karamellen, Schweizeralpenkräuter-Brustpastillen, Schweizeralpenkräuter-Magenpastillen.



Einnahmen der Zollverwaltung. — Recettes de l'administration des douanes.

Monat	1898		1899		Mois
	Fr.	Fr.	Mehreinnahme Augmentation Fr.	Mindereinnahme Diminution Fr.	
Januar	2,988,163	3,299,361	361,198	—	Janvier
Februar	3,560,332	3,737,583	167,200	—	Février
März	4,148,073	4,611,658	463,585	—	Mars
April	4,062,466	4,194,011	131,555	—	Avril
Mai	4,001,787	4,159,538	157,796	—	Mai
Juni	4,094,310	4,250,008	155,698	—	Juin
Juli	3,738,587	3,780,570	41,984	—	Juillet
August	3,756,488	4,032,386	275,948	—	Août
September	4,007,321	4,186,464	179,143	—	Septembre
Oktober	4,568,907	4,969,440	400,532	—	Octobre
November	—	—	—	—	Novembre
Dezember	—	—	—	—	Décembre
Total	33,876,324	41,210,964	2,334,639	—	Total

Annoncen-Pacht:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:
Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

Aktiengesellschaft LIBERIA-SUMATRA, Zürich.

Ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre
Freitag, den 10. November 1899, nachm. 3 Uhr,
auf dem **Zunftthaus zur Waag, Zürich.**

Traktanden:

- 1) Mitteilungen über den Stand der Unternehmung.
- 2) Erledigung der Beziehungen zum früheren Direktor.
- 3) Ablösung der jetzigen Kaffeepflanzung und Fusion mit einer bestehenden Kaffeepflanzung.
- 4) Stellungnahme zum Straits Settlements & Sumatra Ramie Syndikat.
- 5) Unvorhergesehenes.

Zürich, den 31. Oktober 1899
(1698)

Der Verwaltungsrat.

Londoner Phönix

Englische Versicherungs-Gesellschaft gegen Feuerschaden.

Gegründet 1782.

Vom hohen Bundesrat konzessioniert.

Gesellschaftskapital Fr. 67,220,000, wovon 10 % einbezahlt.

Reserven am 31. Dezember 1898 Fr. 26,429,703. 50.

Der Londoner Phönix ist eine der ältesten Feuerversicherungs-Gesellschaften der Welt, seine Tätigkeit reicht 117 Jahre zurück. Wenn man bedenkt, dass die Prämien-Einnahme des Londoner Phönix pro 1898 den bedeutenden Betrag von Fr. 34,954,758. 50 aufweist und dass er seit seiner Gründung mehr als

550 Millionen Franken

Entschädigung bezahlt hat, so kann man sich von seiner Mächtigkeit eine richtige Idee machen. Der Phönix schliesst zu sehr vorteilhaften Bedingungen alle Arten Versicherungen gegen Feuerschaden und Explosionen ab; der durch **Leuchtgas-Explosion** und durch **Blitzschlag** ohne Feuersbrunst den bereits gegen Feuer versicherten Gegenständen zugefügte Schaden ist **ohne Zuschlag** Prämie in der Versicherung inbegriffen. (281)

Es werden in allen Kantonen solide, tüchtige und gut situierte General-Agenten gesucht. Vorteilhafte Bedingungen.

Schriftliche Offerten beliebe man an Herrn **Alf. Bourquin**, Direktor der schweizerischen Filiale in **Neuenburg**, zu richten.

UNDERWOOD

Standard-Schreibmaschine

(Eine verbesserte Remington)

Hat vollständig sichtbare Schrift **ohne Heben**
des Wagens und den besten Tabulator.

Generalvertretung: (1496)

J. G. Muggli

Bleicherplatz 50 **Zürich** Bleicherplatz 50

== Weitaus billigste Reproduktion ==

DIROGRAPHIE

Verfahren Hofer & Co., graphische Anstalt, Zürich.

**Direktes Copieren (ohne photogr. Negativ) jeder
Zeichnung auf transparentes Papier.**

Mathematisch genaue Wiedergabe des Originals in ein- oder mehrfarbigem Druck.

Druck auf Karton, Papier, Leinwand etc. etc. für Stadt- und Gemeindepläne, Katasterpläne, Handrisse, topographische Karten, Maschinenzeichnungen, architektonische Zeichnungen aller Art, Plakate, Federzeichnungen, Skizzen etc. etc.

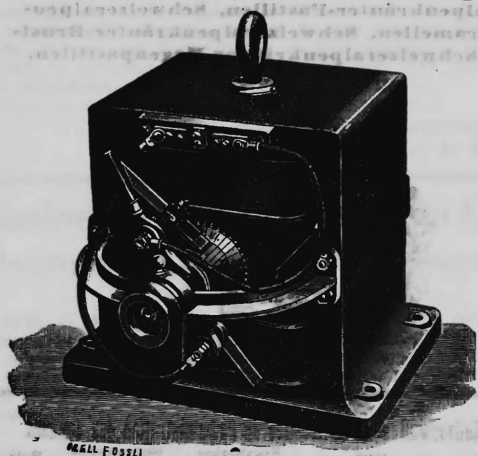
Originalzeichnung geht tadellos zurück. (666)

Verlangen Sie Preiscurant und illustr. Prospekt.

Heizungs-Anlagen, Warmwasser und Dampf,
Silb. Med. Paris 1889. **Oefen, Bäder,**
Goldene Medaillen Zürich.
Bern, Genf. **Koch- und Waschherde**

erstellen unter Garantie
Gebr. Lincke, Zürich.
Fabrik: Industriequartier. (1206)

Fabrik elektrischer Maschinen und Apparate — A. Zellweger in Uster. —



Dynamo-Maschinen
für Beleuchtungszwecke und Kraftübertragung.

Elektromotoren in allen Grössen.

Installation elektrischer Beleuchtung jeden Umfangs,
mit und ohne Accumulatoren.

Bogenlampen. — Glühlampen.

Telephonapparate

besonders lautsprechend.

Elektrische Kontrollapparate für alle Zwecke.

— Hotelsonnerien. —

Schöne weisse Vernicklung.

Gute Zeugnisse.

(1590)

Ausserordentliche General-Versammlung
der

Mechanischen Sägerei Lenzburg A.-G.

Samstag, den 18. November 1899, nachmittags 2 1/2 Uhr,
im **Bahnhofrestaurant Kieser in Lenzburg.**

Traktanden:

- 1) Bericht über die bisherigen Liquidationsgeschäfte.
 - 2) Verhandlungen und Beschlussfassung über das weitere Vorgehen.
- Die Stimmkarten für diese General-Versammlung, welche zugleich als Eintrittskarte dienen, können gegen Ausweis über den Aktienbesitz und unter Angabe der Nummern im Bureau der Gesellschaft bezogen werden.

Lenzburg, 3. November 1899.

(1713)

Der Verwaltungsrat.

Erbverzicht und Antritt.

Die Erbschaftsmasse des verstorbenen Adolf Emil Ullmer, gewesener Kaufmann, von Enge, Zürich, wohnhaft gewesen in Zofingen, ist von dessen Bruder Moritz Eduard Ullmer in Liverpool ausgeschlagen, dagegen von der Witwe Marie Ullmer geb. Thüring in Zofingen in Soll und Haben übernommen worden.

Zofingen, den 1. November 1899.

Der Gerichtspräsident:
Haller.

(1710)

Der Gerichtsschreiber:
Bachmann.

Le Cabinet de consultations juridiques
de

MM. F. H. Mentha & Ed. Béguelin,

professeurs à la faculté de Droit, (1689)

est de nouveau ouvert,

rué du Château, 12, **Neuchâtel.**

Emil Schwyzer & Co., Zürich

(vormals M. Gesullich-Sitterding).

(778)

Panzerkassen.

Geldschränke.

Fabrik in **Albsteden.**

Verkaufs-Dépôts bei Herrn Anton Waltisbühl, Bahnhofstr. 46, Zürich
und Ecke Steinberg - Elisabethenstrasse, Basel.

Telegramm-Adresse: **Schweizerkassen Zürich.**

Brief-Adresse: **Emil Schwyzer & Co., Zürich.** — **Telephon Nr. 961, Zürich.**

Solothurner Kantonalbank.

An unserer Kasse werden bis auf weiteres

4% Obligationen

in runden Summen von wenigstens Fr. 500 ausgegeben. Dieselben sind von 3 zu 3 Jahren kündbar und werden nach Wunsch auf den Namen oder Inhaber ausgestellt.

(1687)

Die Direktion.

Buchdruckerei JENT & Co in Bern. — Imprimerie JENT & Co à Berne.



Teilhaber

gesucht mit Fr. 20,000 Einlage gegen Sicherstellung in vorzüglich eingeführtem Geschäft mit nachweisbar flotter Rendite auf dem Platze Bern. Nähere Auskunft erteilt (1712)

Chr. Tenger, Amtsnotar, Bern.

COMPTOIR TH. ECKEL

J.-J. LAULY.

Fondé en 1858.

Renseignements commerciaux.
Adresses, cautionnements et recouvrements.

Bâle - Bruxelles - Lyon - St-Louis.

Recommandé à différentes reprises par le ministre de commerce de France.

Relations avec tous les pays du monde.

Universellement apprécié par son excellente organisation, ses grandes relations et son travail loyal et consciencieux.

Tarif franco sur demande.

Bewährter Kaufmann,

in den besten Jahren, sucht sich an gut gehendem Geschäft auf dem Platze Bern mit einer Einlage bis auf Fr. 25,000 aktiv zu beteiligen. — Nähere Auskunft erteilt (1711)

Chr. Tenger, Amtsnotar, Bern.

Basler Lagerhausgesellschaft.

Grosse Lagerhallen für Getreide und Waren aller Art, Keller, Petrolkeller, Abfüllen von Petrol, Benzin, Gasolin etc. aus Kesselwagen, Calcium Carbide-Lager. Billige Pauschalpreise für bedeutende und regelmässige Lagernehmer. Billige Verzollung von Stückgütern und Wagenladungen. Verteilung und Umspeidung von Wagen. Basler Lagerhausgesellschaft-Filiale **Leopoldshöhe** (nur 4 km von Basel). **Internationales Entrepôt** unter deutschem Zollverschluss, wo Güter irgendwelcher Provenienz **fünf Jahre unverzollt** liegen können. — Deutsches Inlandslager. Geleiseanschluss. (260)



Neuester, verbesserter

Briefordner „Rapide“

einziges schweizerisches Fabrikat. Praktischer u. billiger Ordner. Öffnen und Schliessen geschieht durch einen Druck.

Preis mit Register **Fr. 1. 75** per Stück. Locher dazu (einmalige Anschaffung) **Fr. 1. 50** per Stück.

Verwahrmappe für alle Systeme passend. (396)

Bei Bestellung genügt die Angabe, ob die Lochentfernung 7 oder 8 cm beträgt.

Preis in solider Ausführung mit Register **Fr. 1. —** per Stück.

Versandt franko nach jedem Orte der Schweiz, gegen Nachnahme oder Voreinsendung, direkt durch den Fabrikanten

Carl Pfaltz, Basel.

LEONARDT's

Kugelspitzfedern

Über 323 Millionen fabriziert und verkauft

Nur echt mit Namen **Leonardt**, Erfinder der Kugelspitzfedern.

(3961)